

Skiliftgesellschaft Hochfügen im Zillertal/Österreich

Das Winterparadies gleich hinter dem Gipfel



Schon die Anreise ist ein Hingucker: Vom Wintersportort Fügen (545 Meter) erreichen Besucher über eine Panoramastraße in etwa 20 Minuten das Tiroler Skigebiet Hochfügen (1.450 bis 2.500 Meter). Es entstand Anfang der 1960er-Jahre dank einer Vision des Münchner Skifahrers und Bersteigers Hans Theato sowie seines Partners, dem Fügener Bäcker Fred Unterwurzacher: Sie begannen mit dem Ausbau ihres kleinen

Winterparadieses im Hochtal hinterm Gipfel, windgeschützt und damit schneesicher. Heute warten dort 41 Kilometer präparierte Abfahrten in sämtlichen Schwierigkeitsgraden auf Gäste aller Generationen, in der gemeinsamen Arena mit Hochzillertal sind es sogar 93 Pistenkilometer. Großer Beliebtheit erfreut sich Hochfügen auch bei Tiefschneefans: Für sie bieten die Bergbahnen und Skischulen Informationsveranstaltungen und Kurse für eigenverantwortliches Fahren im freien Gelände an. www.hochfuegenski.com

Foto (download): „Waidoffen Berg zum Tal“ ist die längste Abfahrt des Skigebiets Hochfügen/Tirol und beginnt auf 2.417 Metern. Bildnachweis: Daniel Zangerl

Highlights in Hochfügen

Sonnenaufgangsgondel: VIP-Ticket für die „First Line“

Frühaufsteher werden in Hochfügen mit einem besonderen Erlebnis belohnt. Denn im Zillertaler Skigebiet können Wintersportler bereits zum Sonnenaufgang die ersten Schwünge ziehen. Exklusiv geht's mit der Gondel auf über 2.300 Meter. Dort haben die Gruppen von vier bis maximal acht Gästen die frisch präparierte Piste dann ganz für sich. Das VIP-Ticket beinhaltet die einmalige Auffahrt zum Sonnenaufgang inklusive „First Line“, Termine (Sonntag bis Freitag) auf Anfrage.

Skisafari Hochfügen: Insider-Tipps für den perfekten Skitag

Die schönste Piste für die ersten Schwünge, der versteckte Lift ohne lange Wartezeiten oder eine Abfahrt, die selbst am Abend noch griffigen Schnee verspricht? Für passionierte Skifahrer und Snowboarder sind solche Tipps unbezahlbar. Jeweils dienstags nehmen Hochfügens Safari-Guides Gäste ab 9 Uhr mit zu ihren Lieblingssspots. Gruppen von vier bis maximal acht Personen entdecken das Tiroler Skigebiet dabei so, wie es nur die Locals kennen – inklusive bester Aussichtspunkte und

Funkparks. Das sichere Befahren roter Pisten wird dabei vorausgesetzt.

Fire meets Snow: Hochfügen-Nacht

Formationsfahrten der Skilehrer, waghalsige Sprünge von einheimischen Freeride-Profis, Feuer- und Lichteffekte mit anschließendem Nachskilauf: An insgesamt sieben Terminen während der Saison verteilt, feiern Locals wie Gäste bei der Hochfügen-Nacht an den Lamarkliften die Magie des Winters. Den Abschluss jeder Hochfügen-Nacht krönt ein großes Feuerwerk.

Freeride Weekend: Ladies only!

Hänge voller Powder und kurze Hikes – zwei Tage lang entdecken Freeriderinnen das Backcountry-Eldorado von Hochfügen im Zillertal. Dabei sind weibliche Wintersportfans ganz unter sich. Während des „Ladies only Weekend“ starten sie bereits früh am Morgen mit ihren Guides. Diese verraten nicht nur die besten Spots im Tiroler Tiefschnee-Idyll, sondern stimmen die Touren ganz auf die Wünsche und das Können der Kleingruppe ab. Das Angebot richtet sich damit gleichermaßen an Anfänger, Fortgeschrittene und Profis. Termine (Freitag bis Sonntag) und Preise auf Anfrage.

LVS-Trainingssuchfeld: Sicher powdern

Im ungesicherten Gebiet lauert stets die Gefahr eines Lawinenabgangs und so gilt es für Freerider, den Ernstfall zu trainieren. Damit wichtige Abläufe auch in Stresssituationen sitzen, perfektionieren Hochfügen-Gäste ihre Fähigkeiten kostenlos bei der Verschütteten-Suche auf dem 900 Quadratmeter großen „LVS-Trainingssuchfeld powered by bca“ im Tiroler Skigebiet. Das Gelände an der Bergstation bei der 8er-alm ist während der Betriebszeiten der Liftanlagen täglich geöffnet, Suchmaterial kann ausgeliehen werden. Zusätzlich bietet Hochfügen im Zillertal intensive mehrtägige Schulungen sowie eintägige Lawinenprogramme an.

Rundumbetreuung: Der „Zwengerl Club“

Damit Eltern die bestens präparierten Pisten auch einmal ohne ihren Ski-Nachwuchs genießen können, heißt der Gästekindergarten „Zwengerl Club“ an den Bergstationen Hochzillertal und Hochfügen/Tirol die Jüngsten der Familie herzlich willkommen. Dort werden Kids zwischen drei Monaten und sieben Jahren liebevoll von den Betreuerinnen umsorgt – beim gemeinsamen Basteln im Kindergarten genauso wie bei der Schneeballschlacht am Berg.

Skifriends powered by Dynastars: Am Wochenende ins Gelände

In der Regel erkunden Gäste mit Hochfügener Experten ab Anfang Januar das Backcountry des Tiroler Skigebiets erkunden und zwar kostenlos. Möglich machen das die „Skifriends powered by Dynastar“: Sie gehen an elf Wochenenden mit maximal sechs Freeridern ins Gelände. Treffpunkt ist jeweils um 9.30 und 13 Uhr am Freeride Info Point Hochfügen an der Talstation 8er-Jet. Die Guides sind deutlich an ihrer Kleidung zu erkennen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, dafür wird Pünktlichkeit belohnt: Wer zuerst kommt, malt zuerst. Tipp: Für Freeride-Novizen haben die Zillertaler eine Starter-Freeride-Area auf der Holzalm-Seite von Hochfügen eingerichtet. Dank mäßiger Hanglage bietet sie ideale Voraussetzungen für die erste Abfahrt im Tiefschnee.

Weitere Auskünfte für die Medien

Skiliftgesellschaft Hochfügen GmbH

Viktoria Gruber, Leitung Marketing und Kommunikation v.gruber@hochfuegenski.com

Pressekontakt

Natalie Schneider

+49 8807 21490-17

natalie.schneider@hermann-meier.de

Ariane Husung

+49 8807 21490-16

ariane.husung@hermann-meier.de

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4

D-86911 Diessen am Ammersee

+49 8807 21490-0

info@hermann-meier.de

www.hermann-meier.de